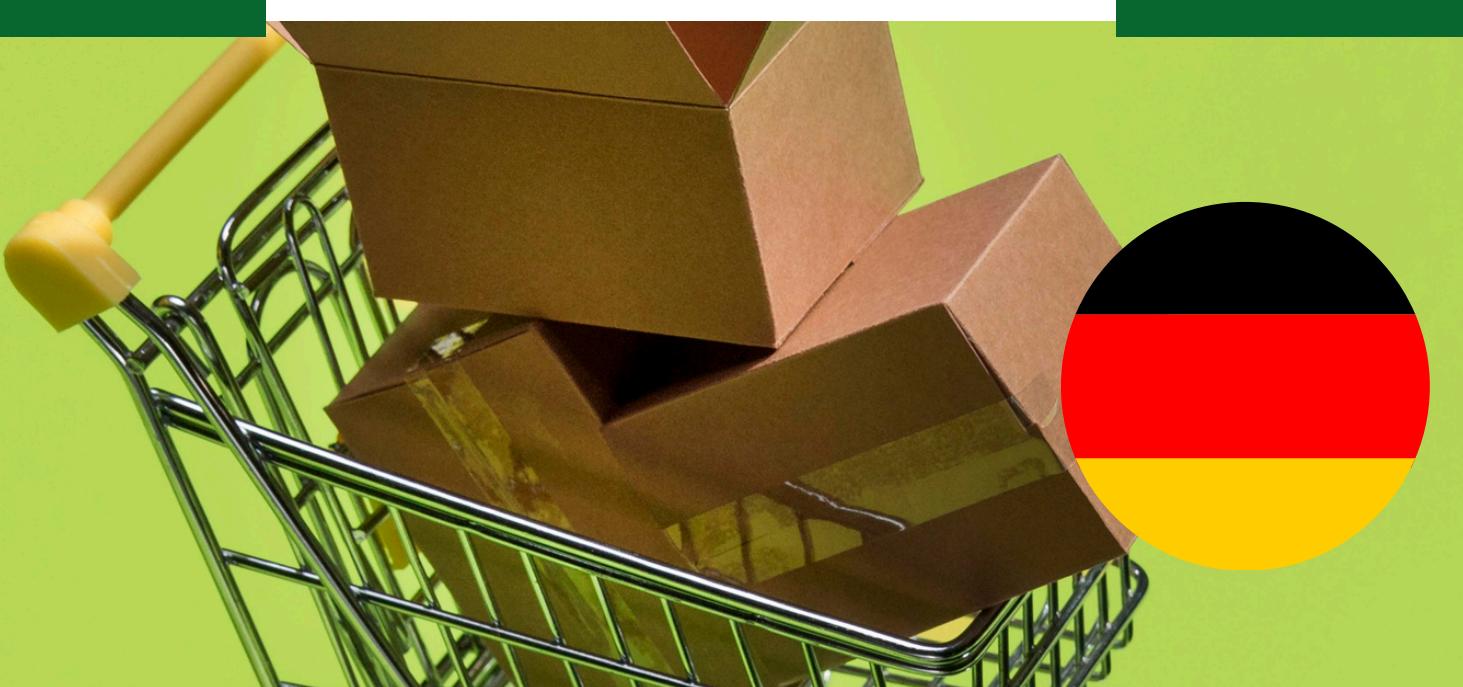


## &gt;&gt;&gt; NEWSLETTER &lt;&lt;&lt;

**ECONSUMER.****STÄRKUNG DER E-KONSUMENTEN FÜR EINEN GRÜNEN WANDEL**

2023-1-ES01-KA220-ADU-000153634

**ÜBER ECONSUMER**

Laut Eurobarometer-Daten neigen 95 % der E-Konsumenten zu nachhaltigem Konsum und zeigen sich besorgt über Aspekte wie Nachhaltigkeit, Klimawandel und die Zukunft des Planeten. Allerdings geben sie auch an, dass sie nicht wissen, was sie tun können, um die Umweltauswirkungen des Kaufprozesses zu verringern. Dies zeigt einen Mangel an Kenntnissen, den wir beheben müssen.

Dies ist der Ursprung des Projekts ECOConsumer. Ein Projekt, das innovative Schulungsmaterialien anbietet, um direkt an der Nachhaltigkeitslücke zwischen Kaufabsicht und tatsächlichem Kauf zu arbeiten. Und wie? Indem es den E-Konsumenten grüne Kompetenzen vermittelt, die einen direkten Einfluss auf den tatsächlichen Wandel hin zu nachhaltigeren Kaufgewohnheiten haben.



Unter der Prämisse, dass der Konsum der Schlüssel zum gesellschaftlichen Transformationsprozess ist, lässt sich ECOConsumer von der Notwendigkeit inspirieren, die Kompetenzen der E-Konsumenten im Bereich des nachhaltigen Konsums zu verbessern, und verfolgt dabei eine integrative und globale Perspektive, indem es DigComp\_Consumers als Referenz verwendet, das einen einheitlichen Rahmen zur Verbesserung der digitalen Fähigkeiten der E-Konsumenten während des gesamten Kaufprozesses bietet.



ECOConsumer

Empowering e-consumers for green transition



Co-funded by  
the European Union

Das ECOConsumer-Projekt wird von der Europäischen Union gefördert. Die in diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Ansichten und Meinungen sind die des Autors/der Autoren und spiegeln nicht unbedingt die der Europäischen Union oder des Spanischen Dienstes für die Internationalisierung des Bildungswesens (SEPIE) wider. Weder die Europäische Union noch die Nationale Agentur SEPIE können für sie verantwortlich gemacht werden.

## >>> PROJEKTZIELE

Das Hauptziel von ECOConsumer ist es, den E-Konsumenten, vor allem denjenigen aus den schwächsten Bevölkerungsgruppen, die notwendigen Werkzeuge an die Hand zu geben, damit sie eine aktive Rolle in der grünen Transformation spielen können, in die unsere Gesellschaft eingetaucht ist. Zu diesem Zweck bieten wir eine Reihe von Schulungsressourcen an, die darauf abzielen, e-Konsumenten zu informieren, damit sie während des Kaufprozesses nachhaltige Entscheidungen treffen können.

## WAS SIND DIE NÄCHSTEN SCHRITTE?

In den kommenden Monaten werden wir den Schulungskurs testen, um anhand der Ergebnisse Verbesserungen am Projekt vorzunehmen.

Die Testphase wird im Mai und Juni 2024 in jedem Land stattfinden.

Bitte folgen Sie unseren sozialen Medien für weitere Informationen, wenn Sie daran teilnehmen möchten.



## >>> WAS HABEN WIR BISHER ERREICHT?

Am 29. Januar fand das Kick-off-Meeting statt. Die Partner planten die Entwicklung der künftigen Projektaktivitäten. Sie verständigten sich auch auf eine Projektevaluations- und eine Verbreitungsstrategie und besprachen das Verwaltungs- und Finanzmanagement des Projekts.



## >>> KONTAKT



**Facebook**  
ECOnsumer



**Instagram**  
ECOnsumerproject



**Website**  
[econsumersforgreentransition.eu](http://econsumersforgreentransition.eu)

## >>> WER SIND WIR



**Fachhochschule des  
Mittelstands (FHM)**

Fachhochschule des Mittelstands (FHM)  
[www.fh-mittelstand.de](http://www.fh-mittelstand.de)



**virtualcampus**

VIRTUAL CAMPUS  
<https://virtual-campus.eu/>



**Mediacreativa**

MEDIA CREATIVA 2020  
[www.mediacreativa.eu](http://www.mediacreativa.eu)



DIPUTACIÓN FORAL DE ÁLAVA  
<https://web.araba.eus/es/home>



UNCU  
<https://www.consumatoriumbria.it>



FUNDACJA EKOPOTENCJAL  
<https://ekopotencjal.pl>

